

OMV-Rallye Waldviertel: VW ohne Kit-Cars aber mit viel Nachwuchs

Das VW-Rallye-Team Austria beendet seine überaus erfolgreiche Saison in derselben Weise wie sie begonnen wurde: Ohne Kit-Cars.

Es werden ausschließlich Fahrzeuge vom Typ "VW Golf V", also äußerst seriennahe Modelle eingesetzt. Was vor den fünf Besetzungen liegt, ist ein Saison-Finale auf Schotter, das sie völlig entspannt angehen können. Geht es doch für keine der Fahrer-Teams um nennenswerte Punktestand-Verbesserungen in der Meisterschaft.

Hannes Danzinger/Klaus Kral haben ihren Vizemeistertitel bereits fix in der Tasche und damit bewiesen, daß die neue Erdgas-Technologie voll eingeschlagen hat. Dies bereits im ersten Jahr und unter extremer Belastung. Eine Demonstration für jede alltagstaugliche Anwendung in einem Serien-Auto von heute.

"Ich kann auf eine wirklich erfreuliche Saison zurückblicken, zumal ich mit dem Wien-Energie-Erdgas-Golf erst beim vierten Lauf in die Meisterschaft eingestiegen bin. Jetzt geht's darum, den Geist des vergangenen Jahres zu bannen und bei dieser Schotter-Rallye einen guten Platz zu erreichen."

Besonders motiviert kommt Willi Rabl jun. ins Waldviertel. Schließlich ist ihm vor zwei Wochen bei der Herbst-Rallye Leiben der erste Top-10-Platz in einer Rallye gelungen.

"Das war allerdings auf Asphalt und mit Heimvorteil. Im Waldviertel und noch dazu auf Schotter schaut's ein bißchen anders aus. Wenn man, so wie ich, von Bergrennen kommt, bleibt Asphalt halt nun einmal lebenslänglich der Lieblings-Untergrund. Aber ich gehe in diese Rallye, ohne mir besonders viel Druck zu machen und schaue einmal, was so kommt. Im Moment bin ich auf Platz 5 in der Meisterschaft. Beppo Harrach werde ich wohl nicht halten können. Außer er hat wieder technische Probleme mit seinem Mitsubishi."

Um einen größeren Sprung in der Meisterschaft geht's nach viel Pech in diesem Jahr für Hubertus Thum. "Die Erinnerungen aus dem Vorjahr an das Waldviertel sind auf sportlicher Seite zwar nicht die Allerbesten, aber von so etwas darf man sich nicht irre machen lassen. Inzwischen habe ich viel mehr Erfahrung gewonnen und bin eigentlich ganz zuversichtlich, noch einmal ein gutes Ergebnis für das VW-Rallye-Team einzufahren."

Bei den übrigen beiden VW Golf V TDI ist das VW-Rallye-Team Austria wieder in Sachen Breitensport tätig und setzt zwei absolute Newcomer ein. Bernhard Kloiber und Stefan Wehinger heißen die beiden Piloten, für die es wohl vor allem darum gehen wird, in den Rallye-Sport hinein zu schnuppern. Bernhard Kloiber ist ein Fan des Rallyesports, der es einmal probieren will und Stefan Wehinger kommt aus der Zweirad-Ecke des Motorsports der seine Balance auf vier Rädern testen wird. Bei ausgedehnten Testfahrten zeigte er sich äußerst talentiert. Noch dazu: motiviert.

Die OMV-Waldviertel-Rallye startet am Freitag, 27.10.2006, um 13:20 Uhr auf dem Nordring in Fuglau bei Horn. Nach 16 Sonderprüfungen über 189 km werden die Teams am Samstag, 28.10.2006, um 19:00 Uhr im Ziel in Waidhofen/Thaya erwartet.